

Auftraggeber: GP Alster Kies GmbH
Berliner Straße 239
06112 Halle/Saale

Lieferwerk: Tarbek

Materialart:

Fallschutzkies 1/4

**Kennzeichnung
der Probe:** Kies 1/4

Entnahmestelle: Halde

Probenahme: am 23.10.2025 durch Frau Schart, asphalt-labor,
im Beisein von Herrn Pahl, GP Alster Kies

Probenmenge: ca. 20 kg

Prüfungsauftrag: Korngrößenverteilung und Gehalt an Feinanteilen

Anforderungen: DGUV 202-022, Ausgabe 2020,
DIN EN 1176-1:2017

Der Untersuchungsbefund umfasst 3 Seiten.

1. Korngrößenverteilung

Prüfverfahren: DIN EN 933-1:2012 (Waschen und Siebung)

Korngröße [mm]	Durchgang [M.-%] Ist
0,063	0,8
0,125	1
0,2	1
0,50	4
1,0	10
2,0	24
2,8	78
4,0	100

2. Beurteilung der Prüfergebnisse

Gemäß den Informationen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherungen „Außenspielflächen und Spielplatzgeräte“, DGUV 202-022, Ausgabe 2020, sind in Verbindung mit den DIN EN 1176-1 als Fallschutzmaterial gewaschene, runde Gesteinskörnungen mit einer Korngröße zwischen 0,2 mm und 8 mm und einer Ungleichförmigkeit $C_u < 3,0$ definiert. Schluffige und tonige Anteile dürfen nicht enthalten sein.

Die geprüfte Probe Fallschutzkies 1/4 mm genügt der Anforderung an die Korngröße für Fallschutzsande. Schluffige bzw. tonige Anteile sind in einem vernachlässigbaren Anteil von 0,8 M.-% enthalten. Der Wert der Ungleichförmigkeit beträgt $C_u = 2,5$.

Die Probe Fallschutzkies 1/4 mm ist hinsichtlich der geprüften Merkmale gemäß den Empfehlungen der DGUV 202-022 in Verbindung mit den DIN EN 1176-1 als geeignet für den Verwendungszweck stoßdämpfendes Material/Fallschutzmaterial zu bewerten.

Beim Einbau des Fallschutzmaterials ist die Mindestschichtdicke in Abhängigkeit der kritischen Fallhöhe unter Berücksichtigung des Wegspieeffektes gemäß DIN EN 1176-1 zu beachten.

a s p h a l t - l a b o r
Arno J. Hinrichsen GmbH & Co. KG



Dipl.-Ing. Lobach
Sachbearbeiter